

Rheinau-Süd: Oberbürgermeister bestätigt erstmals offiziell Aufgabe des alten Schulhauses in der Lüderitzstraße / Trotzdem fröhliches Schulfest

Abschluss eines markanten Schuljahres

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

Es war ein schwieriges Schuljahr für die Gerhart-Hauptmann-Schule. Eines, das in der Geschichte der Schule einen historischen Einschnitt markieren wird: So wird die GHS nicht zu den „neuen“ Werkrealschulen gehören, und sie wird ihre Außenstelle in der Lüderitzstraße aufgeben. Was nach wie vor bleibt, ist eine aktive und motivierte Schulgemeinde, wie sich beim jüngsten Schulfest zeigte.

Über die Entwicklung in Sachen Werkrealschule ist im Lokalteil dieser Zeitung umfassend berichtet worden. Neu dagegen ist die Information über die alte IG-Schule in der Lüderitzstraße: Mit Schreiben vom 16. Juli an die Zukunftsinitiative Rheinau-Süd hat Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz erstmals offiziell bestätigt, dass sie aufgegeben wird.

Eigentlich hätte dies schon zum Ende dieses Schuljahres erfolgen sollen. Doch da im Haupthaus Fenster und sanitäre Anlagen saniert werden, der Altbau also als Ausweich benötigt wird, ist die Schließung verschoben. Auch was danach damit geschieht, ist noch völlig offen.

Von all dem ließen sich Lehrer, Eltern und Schüler nicht verdrängen, als sie an jenem Samstag ihre Pforten zum Schulfest öffneten. Unter dem Motto „WM-Fieber“ boten sie einen Einblick in das Schulleben. Neben



Dem Profil der Gerhart-Hauptmann-Schule in Rheinau-Süd entsprechend drehten sich beim Schulfest viele der Aktivitäten um den Sport. Aber auch die Geselligkeit und Vorführungen von Musik und Tanz kamen nicht zu kurz. Auf der Bühne fanden die Ehrungen der erfolgreichsten Marathon-Teilnehmer statt.

BILDER: KG

den zahlreichen Spiel- und Bewegungsangeboten der einzelnen Klassen in und um das Schulhaus, führten die Schülerinnen und Schüler auf der kleinen Bühne im Schulhof ihr Programm vor.

Die Trommelgruppe begeisterte gleich zu Beginn das Publikum und stimmte es auf das „afrikanische

Motto“ ein. Vorgeführt wurden Lieder zum Thema Sport und zahlreiche Tänze. Besonders beeindruckend war der Gummistiefeltanz der Klassenstufe 3. Die Schüler ließen sich trotz hochsommerlichen Temperaturen nicht davon abhalten, begeistert den Tanz mit ihren Gummistiefeln vorzuführen. Weitere Pro-

grammpunkte waren unter anderem der Auftritt des Chors mit dem WM-Song „Wavin' Flag“, die Stücke der Flöten-AG und die „Boomwhacker-AG“ mit dem Roboterlied.

Auf der Bühne geehrt wurden auch die ehrenamtlichen Helfer der Schule, die Gewinner der Sparfuchsaktion und die schnellsten Teilneh-

mer beim diesjährigen Mannheim Marathon. Urkunden und Pokale waren von den Schülern im Unterricht selbst gefertigt worden.

„Es war rund um ein gelungenes und harmonisches Fest“, bilanziert Schulleiter Timo Haas: „Es hat die gute Atmosphäre und das aktive Schulleben widerspiegelt.“